

# Saša Stanišić liest aus „Herkunft“

*Am 15. Juni in Wiesloch*

**Wiesloch.** (aot) Saša Stanišić, ein seit Jahren erfolgreicher Schriftsteller, wird auf Einladung des Kulturforums Südliche Bergstraße am Mittwoch, 15. Juni, ab 19 Uhr in der Mensa des Ottheinrich-Gymnasiums in Wiesloch aus seinem autobiografischen Roman „Herkunft“ lesen. Für diesen wurde er mit dem „Deutschen Buchpreis“ ausgezeichnet wurde. Der Autor erzählt darin von seiner Familie, die nach dem Zerfall des multikulturellen Staats Jugoslawien über ganz Europa und Amerika verstreut wurde. Sein für



Saša Stanišić kommt nach Wiesloch. Foto: privat

ihn typischer Erzählstil ist voller Ironie und Tragikomik. Er spielt mit der deutschen Sprache, legt wenig Wert auf chronologische Abläufe, sondern reiht Anekdoten, Fragmente und Miniaturen aneinander.

Der Autor wurde am 7. März 1978 in Višegrad/Jugoslawien (heute Bosnien-Herzegowina) als Sohn eines serbischen Betriebswirts und einer bosnischen Politikprofessorin geboren. Als 1992 der ethnische Bürgerkrieg im zerfallenden Vielvölkerstaat auf Bosnien übergriff und serbische Truppen seine Heimatstadt besetzten, flüchtete die Familie zu einem als Gastarbeiter tätigen Onkel nach Heidelberg.

Stanišić besuchte eine Förderklasse der Internationalen Gesamtschule Heidelberg, bevor er auf den Gymnasialzweig wechselte. Als Schüler begann er, die Kriegserlebnisse in Gedichten zu verarbeiten, anfangs in der Muttersprache Bosnisch, dann auch auf Deutsch. Nach dem Abitur studierte er in Heidelberg Deutsch als Fremdsprache und Slawistik mit Magister-Abschluss.

Inzwischen hat er mehrere Romane, Erzählungen und Kinderbücher veröffentlicht und einige Literaturpreise bekommen. Eintrittskarten gibt es bei Bücher Dörner in Wiesloch und Walldorf sowie auch im Internet unter [www.kulturforum-sb.de](http://www.kulturforum-sb.de).